Erste E-Ladesäule in Bad Düben ist in Betrieb

28.01.2020 15:11 von Kevin Phillipp

Erste E-Ladesäule in Bad Düben ist im Betrieb

(Bad Düben/Wsp/kp). Am 21. Januar erfolgte die offizielle Inbetriebnahme der ersten E-Ladesäule in Bad Düben. Dabei ist die Einrichtung bereits seit kurz vor Weihnachten funktionsfähig. „Bislang hatten wir 13 Nutzer. Das ist für den kurzen Zeitraum durchaus viel“, sagte René Seidel, Betreuer der Kommunen bei der enviaM, beim Vor-Ort-Termin.
Der Energiedienstleister erweitert mithilfe eines Bundesprogramms die Lademöglichkeiten in der Region. 62 im Projektgebiet, das sich in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg erstreckt, sollen es sein. „In Oschatz, Wiedemar, Taucha und Gräfenhainichen befinden sich bereits Normal- und Schnellladesäulen. Bad Düben war noch ein weißer Fleck“, erklärte Seidel. Man nahm Kontakt mit der Kurstadt auf. „Es gab mehrere Standorte, die in Frage kamen. Wir haben uns letztendlich für den Parkplatz am Heide Spa entschieden“, sagte Bürgermeisterin Astrid Münster. Hier mache das neue Angebot Sinn. Gäste können während ihres zwei- bis dreistündigen Aufenthalts ihr Fahrzeug laden und fahren anschließend „vollgetankt“ weiter. „Auch wenn es ein paar Jahre gedauert hat, kann ich das nur begrüßen. Als Tourismusunternehmen gehört das heute zum Standard“, freute sich auch Kurdirektor Ole Hartjen.
An der neuen Säule lassen sich parallel zwei Elektrofahrzeuge aufladen. Bezahlt werden kann ganz bequem über die Smartphone-App „eCharge“ oder über Ladekarten verschiedener Anbieter. Nähere Informationen unter: www.enviam.de/elektromobilitaet/privatkunden/elektroauto-unterwegs-laden